
Elektronik für Informatiker

*Eine Einführung in Analoge und Digitale Systeme für Informatiker mit Elektronikgrundlagen
und Signalverarbeitung*

Prof. Dr. Stefan Bosse

Universität Koblenz - Praktische Informatik

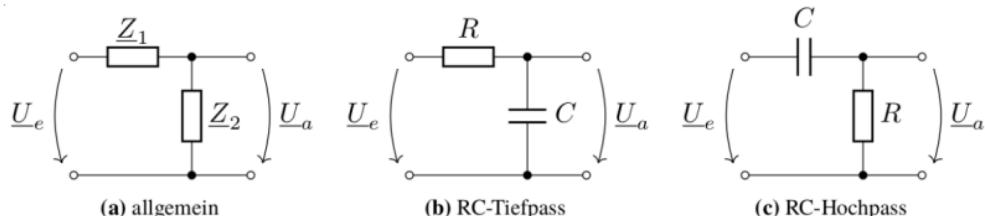
Dynamische Systeme

- Bisher hatten wir nicht zeitabhängige und lineare Systeme betrachtet
- Hier werden zeitabhängige Systeme betrachtet (aber noch linear)
 - Frequenzfilter
 - Integrator
 - Differenzierer (Ableitung)

Transformation einer veränderlichen Variable x in eine Zeitvariable x ermöglicht das Lösen von Gleichungssystemen und Differentialgleichungen.

Passive dynamische Systeme

- Wir benötigen reaktive Bauelemente: Kapazitäten und Induktivitäten



[Rost et al.]

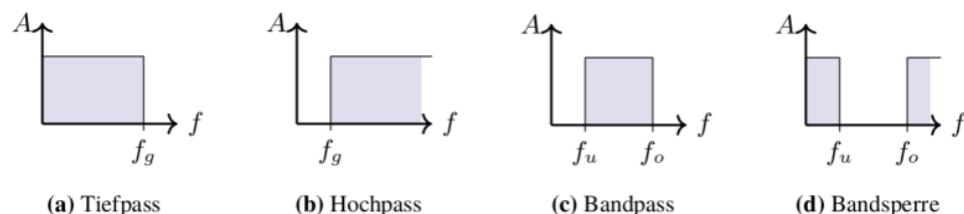


Abb. 1. Die Verwendung von Kapazitäten führt auf Frequenzfilter mit bestimmten Filtercharakteristiken. Ein zeitabhängiges Signal besitzt eine Frequenz (oder Frequenzspektrum). Oben: Komplexer Spannungsteiler, Unten: Filtercharakteristiken idealer Frequenzfilter

Passive dynamische Systeme

$$g(\omega) = \frac{U_a}{U_e} = \frac{Z_2}{Z_1 + Z_2}$$

- Die Funktion $g(\omega)$ heißt Übertragungsfunktion; sie kann in Betrag und Phase zerlegt werden.
- Den Betrag der Übertragungsfunktion nennt man den Amplitudengang und die Phase den Phasengang.
- Der Begriff Frequenzgang umfasst Amplituden- und Phasengang eines linearen Systems.
- Alle Größen sind hier komplexe Zahlen!

Aktive Filterschaltungen

[<https://www.electronics-tutorials.ws/de/filtern/aktiver-tiefpassfilter.html>]

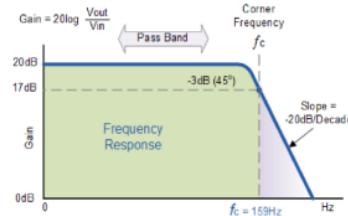
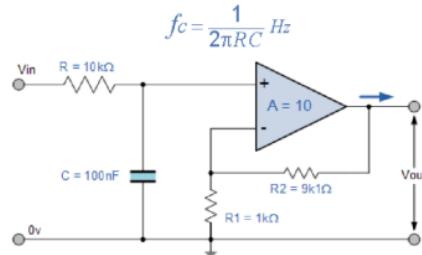
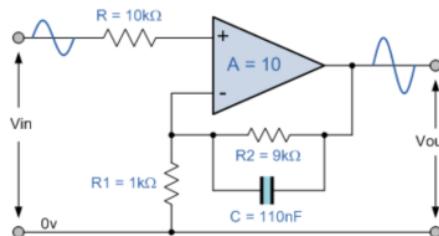
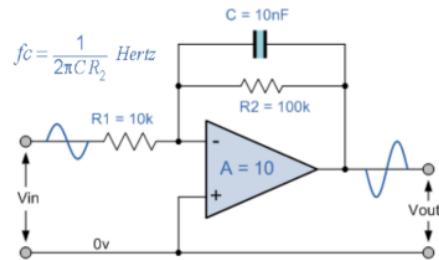


Abb. 2. Man kann nun die passiven Tief-, Hoch- und Bandpassschaltungen in die Funktionsblöcke eines Operationsverstärkers integrieren und man erhält aktive Filter (hier Tiefpass).

Der Integrator

- Wir betrachten in diesem Kurs keine zeitabhängigen Signale (an sich), sondern zunächst nur stationäre Variablen
- Aber der aktive Tiefpass führt uns auf eine sehr wichtige analoge Berechnungsschaltung:
Die Berechnung des bestimmten Integrals!

$$\begin{aligned}f(x) : x &\rightarrow y \\y &= x_0 + \int_a^b x \, dx \\&\Leftrightarrow \\U_a &= U_0 - \frac{1}{RC} \int_{t_0}^{t_1} U_e \, dt\end{aligned}$$

Der Integrator

[Ross et al.]

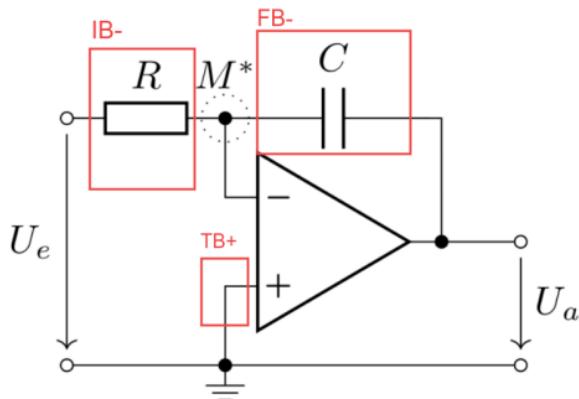


Abb. 3. Integrator abgeleitet aus dem aktiven Tiefpassfilter und dem invertierenden Verstärker.



Wir müssen jetzt eine Variable x in eine Zeitgröße t transformieren um ein bestimmtes Integral zu berechnen.

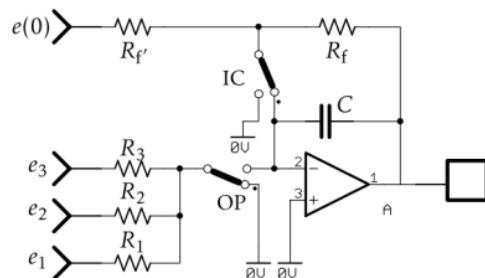
[opampint1.txt]

Der Integrator



Bei der Integration gibt es eine Startbedingung. Hier wäre es die Ladung 0 des Kondensators (entladen).

- man benötigt für Integration in einem bestimmten Zeitintervall eine Startschaltung (Initial Condition), die i.A. mit (elektronischen) Schaltern realisiert wird.



[Ulmann, 2013]

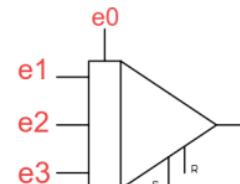


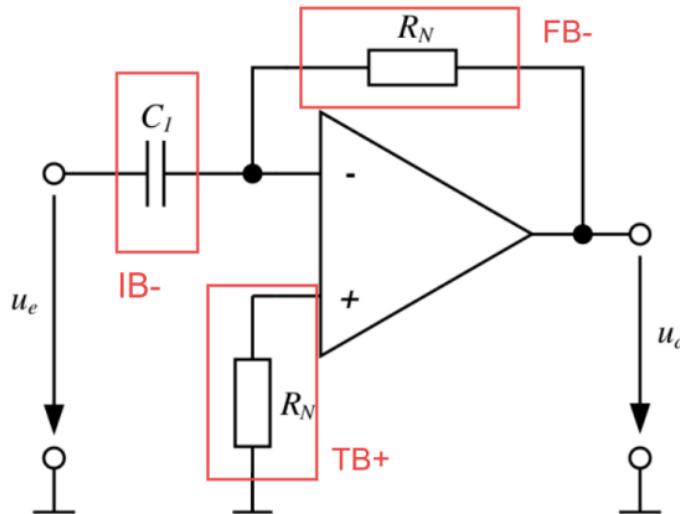
Abb. 4. (Links) Integrator mit OpAmp und Schaltern für die zurücksetzung/Initialisierung mit der Startbedingung e_0 (Rechts) Symbol Analogrechner mit Set und Reset Kontrolleingängen

Der Differenzierer

- Das Gegenstück zum Integrator bildet die zeitliche Ableitung (Gradient) eines (zeitabhängigen) Signals $x(t)$
- Er entspricht einem Hochpassfilter (hohe Frequenzen passieren, tiefe nicht)
- Es müssen nur Widerstand und Kondensator vertauscht werden da die Differenzierung die inverse Funktion des Integrals ist.

$$\begin{aligned}f(x) : x &\rightarrow y \\y &= \frac{dx(v)}{dv} \\&\Leftrightarrow \\U_a &= -RC \frac{dU_e}{dt}\end{aligned}$$

Der Differenzierer



[Siegel et al., 2018]

Abb. 5. Invertierender Differenzierer mit Eingangsrhestromkompensation (TB+, optional).

[opampdiff1.txt]

[opampintdiff1.txt]